

Marilynn E. Doenges
Mary Frances Moorhouse
Alice C. Murr

Pflegediagnosen und Pflegemaßnahmen

7., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage

Aus dem Amerikanischen von Elisabeth Brock, Sabine Umlauf-Beck
und Michael Herrmann

Deutschsprachige Ausgabe herausgegeben von Jürgen Georg und
Claudia Leoni-Scheiber

Unter Mitarbeit von Christina Baughn, Linda R. Renberg, Margret Moore-Nadler und
Christian Braunschweiler

Inhaltsverzeichnis

Geleitworte zur vierten bis siebten Auflage	7
Geleitwort zur ersten deutschsprachigen Auflage	17
Widmung	19
Danksagungen der Autorinnen und des Verlags	21
Mitarbeiterinnen der amerikanischen Ausgabe	23
Vorwort und Hinweise zur Benutzung des Handbuchs	24
1 Der Pflegeprozess: Die Grundlage einer guten Pflegequalität	31
1.1 Die Profession definieren	31
1.2 Pflegeleistungen erbringen	35
1.3 Die Anwendung des Pflegeprozesses	36
1.4 Die Vorteile des Pflegeprozesses	37
1.5 Zusammenfassung	39
2 Die Sprache der Pflege: NANDA-I, NIC, NOC und andere standardisierte Pflegesprachen	41
3 Der Assessmentprozess: den Patientendatensatz entwickeln	49
3.1 Der Klientendatensatz	49
3.2 Daten sammeln – das Anamnesegespräch	49
3.3 Daten sammeln – die körperliche Untersuchung	51
3.4 Daten sammeln – Laboruntersuchungen/diagnostische Tests	51
3.5 Daten dokumentieren und Cluster bilden	51
3.6 Befunde überprüfen und validieren	57
3.7 Zusammenfassung	57
4 Den Pflegeplan entwickeln und dokumentieren	59
4.1 Fallbeispiel und Musterpflegeplan	63
4.1.1 Darstellung des Pflegeprozesses am Beispiel eines Klienten mit Diabetes mellitus ..	63
4.1.2 Pflegediagnosen	70
4.1.3 Musterpflegeplan für einen Patienten mit Diabetes mellitus	71
4.2 Concept-Mapping oder Mind-Mapping	77
4.2.1 Weg mit den Formularen!	77
4.2.2 Die Komponenten einer Mind-/Concept-Map	78
4.2.3 Mit Concept-Mapping zum Pflegeplan	80
4.2.4 Zusammenfassung	82
5 Pflegediagnosen – Gegenstand und Hintergründe	87
<i>Jürgen Georg, Chris Abderhalden</i>	
5.1 Übersicht	87
5.2 Pflegediagnosen und Pflegeprozess	87
5.3 Pflegeassessment und Pflegediagnosen	88
5.4 Pflegediagnosen und -diagnostik	92
5.4.1 Was ist das Ziel des Formulierens einer Diagnose?	97
5.4.2 Wann werden Pflegediagnosen formuliert?	97

5.4.3 Die PES-Struktur vollständiger Pflegediagnosen	97
5.4.4 In zehn Schritten zur Pflegediagnose	98
5.4.5 Pflegediagnosen mit Pflegezielen und Pflegeinterventionen verknüpfen	100
5.4.6 Prioritäten setzen: „Simplify your care plan“	102
5.4.7 Pflegediagnosen und Ressourcen	104
5.5 Pflegeprozesses und -diagnosen anwenden	105
5.5.1 Einführung und Umsetzung von Pflegediagnosen	106
5.6 Pflegediagnosen im Kontext	109
5.7 Advanced Care Planning und OPT-Entscheidungsfindungsmodell	113
5.7.1 Pflegeprozess	113
5.7.2 Pflege-, Beratungs-, Entscheidungs-, Entlassungs- und Reflexionsprozesse	114
5.7.3 Pflegeentscheidungen	114
5.7.4 OPT-Entscheidungsfindungsmodell	116
5.7.5 Pflegekompetenzen und Advanced Care Planning	118
6 Pflegediagnosen und Maßnahmen von A–Z	123
7 Hilfen zum Auffinden einzelner Pflegediagnosen	1561
<i>Jürgen Georg</i>	
7.0 Pflegediagnosen, gegliedert nach verschiedenen Modellen und Klassifikationen	1565
7.1 Pflegediagnosen, gegliedert nach der NANDA-Taxonomie II der menschlichen Reaktionsmuster	1565
7.2 Pflegediagnosen, gegliedert nach Gordons Funktionellen Gesundheitsverhaltensmustern	1569
7.3 Pflegediagnosen, gegliedert nach Lebensaktivitäten (LA) gem. Roper, Logan und Tierney	1574
7.4 Pflegediagnosen, gegliedert nach Hendersons 14 Grundbedürfnissen	1579
7.5 Pflegediagnosen, gegliedert nach Juchlis Aktivitäten des täglichen Lebens (ATL)	1584
7.6 Pflegediagnosen, gegliedert nach Krohwinkels Konzepten und Kategorien der Aktivitäten, Beziehungen und existenziellen Erfahrungen des Lebens (ABEDL)	1589
7.7 Pflegediagnosen, gegliedert nach den RAI Homecare und Mental Health Klientenabklärungshilfen (CAPs)	1595
7.8 Pflegediagnosen, gegliedert nach der NNN-Taxonomie der Pflegepraxis	1605
7.9 Pflegediagnosen, gegliedert nach der Struktur des BESA-Basisassessments	1614
7.10 Pflegediagnosen, gegliedert nach dem „neuen Pflegebedürftigkeitsbegriff“ und der SIS	1620
7.11 Pflegediagnosen bei bestimmten Krankheitsbildern, Behandlungssituationen und Lebensereignissen	1633
Anhang	1795
Glossar	1795
Autorinnen-, Mitarbeiterinnen-, Herausgebendenverzeichnis	1800
Nachruf	1802
A.1 Pati-ENTEN-Eduktion	1807
Hogrefe-Programm für Pflegeprozess und Pflegediagnosen	1815
Vergleich der deutschen Übersetzungen NANDA-I (2015–2017) und (2021–2023)	1817
Pflegediagnosen in alphabetischer Reihenfolge	1833
Sachwortverzeichnis	1837
Orientierungshilfe	1855